

An die  
Anwohnerinnen und  
Anwohner des  
Projektgebietes  
Klima Mobil Sachsenheim

Sachsenheim, 31.03.2023

### Information Pop-Up Maßnahme "Klima Mobil Sachsenheim"

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Probephase für die im September 2022 eingerichteten Pop-Up-Maßnahmen zum Projekt Klima Mobil neigt sich dem Ende zu. Wir möchten Sie auf diesem Weg gerne über die aktuell anstehenden Änderungen informieren.

In den letzten Wochen und Monaten haben sich viele Sachsenheimerinnen und Sachsenheimer mit Anregungen, Kritik und Lob zu Wort gemeldet. So sind auf verschiedenen Wegen – mit einem persönlichen Besuch in der Verwaltung, per Mail, per Telefon, per Brief oder über den Ideenmelder der Projekthomepage – zahlreiche Rückmeldungen bei uns eingegangen. Diese haben wir zusammengetragen und ausgewertet. Hier ein kurzer Überblick zu den Rückmeldungen:

- volle Zustimmung in der Bevölkerung findet die Idee, die Zahl der PKWs in der Innenstadt zu reduzieren;
- die angebrachten Fahrradständer sowie die Sitzgelegenheiten und die Begrünung fanden überwiegend Zustimmung;
- es besteht der dringende Wunsch, das unerlaubte Parken im Verlauf der Von-Koenig-Straße zu unterbinden, am besten durch eine deutliche Trennung von Fuß- und PKW-Verkehr;
- weiterhin soll kein Parken in der Brunnenstraße auf Höhe der Schloß-Apotheke möglich sein;
- in der nördlichen Brunnenstraße wurde deutlicher Handlungsbedarf gesehen: Hier fehlt ein abgetrennter Fußwegbereich, der Straßenverlauf ist sehr unübersichtlich;
- die Einbahnstraße in der Brunnenstraße wurde sehr kontrovers diskutiert, insbesondere die momentan umwegige Anfahrt der Feuerwehr wird sehr kritisch gesehen;
- vereinzelt wurde der Wunsch nach einem weiteren Parkhaus z.B. am Bahnhof geäußert;

- die Etablierung eines Radwegenetzes wurde gefordert;
- auch die Verlegung der Feuerwehr von der Stadtmitte an den Ortsrand wurde ins Gespräch gebracht.

Die Stadtverwaltung hat mit Vertretern des Landratsamtes Ludwigsburg und der Polizeibehörde unter Berücksichtigung dieser Rückmeldungen eine Anpassung der bisherigen Regelungen ausgearbeitet und diese dem Gemeinderat am 30.03.2023 zur Entscheidung vorgelegt.

Der Gemeinderat hat folgende wesentliche Änderungen beschlossen:

Die größte Veränderung wird in der Brunnenstraße stattfinden. Hier wird in den nächsten Tagen wieder ein Zweirichtungsverkehr eingerichtet, allerdings mit einer Engstelle auf Höhe der Schloß-Apotheke auf einer Gesamtlänge von ca. 20 m. Die Vorteile sind, dass Fußgänger weiterhin gesichert geführt werden können, der Verkehr auch bei Befahrbarkeit in beide Richtungen verlangsamt wird und die Angehörigen der Feuerwehr wieder aus beiden Richtungen zur Einsatzzentrale anfahren können.

Eine weitere größere Veränderung wird in der Von-Koenig-Straße vorgenommen. Um dort „wildes“ Parken zu verhindern und Fußgänger zu schützen, werden im Verlauf der Straße Poller angebracht. Weitere kleine Veränderungen finden hinsichtlich der Bepflanzung, der Sitzbänke, der Beschilderung und evtl. der Radabstellanlagen statt. Aufgrund der fehlenden Straßenbreite der Von-Koenig-Straße kann die Freigabe für den Radverkehr entgegen der Einbahnstraße nicht beibehalten werden.

Wir werden die nun ausgearbeiteten und vom Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen der unteren Verkehrsbehörde beim Landratsamt Ludwigsburg vorlegen und um verkehrsrechtliche Anordnung bitten. Sobald uns diese vorliegt, können die ausgearbeiteten Maßnahmen umgesetzt werden. Voraussichtlich wird dies Mitte April der Fall sein.

Einige Ideen können wir im Rahmen des Projektes Klima Mobil leider nicht umsetzen, da diese z.B. außerhalb des Projektgebietes liegen. Dennoch waren auch diese Rückmeldungen wichtig, da wir weiterhin an einer Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Innenstadt arbeiten werden.

Wir sind nach wie vor davon überzeugt, dass weniger Durchgangsverkehr, mehr Raum für Fußgänger und Radfahrer und mehr Grün und Sitzgelegenheiten in der Innenstadt die Aufenthaltsqualität in unserem „Städtle“ verbessern. Auch wenn diese geplanten Maßnahmen klein erscheinen, so wirken sie sich positiv aus und sind doch ein Schritt in die richtige Richtung.

Mit freundlichen Grüßen



Holger Albrich